

Sechs Niederbayern gehören zu den Besten

Mit dem Preis **Bayerns Best 50** würdigte das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie bereits zum 18. Mal besonders wachstumsstarke Mittelständler, darunter fünf niederbayerische Unternehmen. Ein Sonderpreis wurde für herausragendes Engagement in der Ausbildung vergeben.

Sie sind inhabergeführt und haben innerhalb der vergangenen fünf Jahre die Zahl der Mitarbeiter und ihren Umsatz überdurchschnittlich gesteigert. Das sind die Voraussetzungen, um zu „Bayerns Best 50“ zu gehören. Der Preis ist ein sichtbares Zeichen für die Anerkennung von mittelständischem Unternehmertum durch die bayerische Wirtschaftspolitik und trägt dazu bei, unternehmerisches Denken und Mut zur Existenzgründung in Bayern zu fördern. Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger beglückwünschte die Ausgezeichneten, deren Unternehmensdaten im Vorfeld von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft PSP Peters Schönberger GmbH geprüft wurden.

Zu den niederbayerischen Preisträgern gehört die **b-plus GmbH** aus Deggendorf. Sie entwickelt Soft- und Hardwarelösungen für Anwendungen wie beispielsweise Fahrerassistenz, autonomes Fahren, Connected Car sowie Steuerung mobiler Arbeitsmaschinen und ist damit Wegbereiter für die neue Mobilität. Das Unternehmen begleitet die Kunden mit verlässlicher und maßgeschneiderter Messtechnik zur Validierung von Komponenten und Systemen für den Serieneinsatz und während des gesamten Entwicklungszyklus.

Die **Karl Lausser, Heizungsbau- und Sanitär GmbH, Pilgramsberg** ist im Anlagenbau in den Bereichen Heizung, Raumlufttechnik, Sanitär und Energieerzeugungsanlagen tätig. Eine eigene Vorfertigung von Systemkomponenten für Großanlagen sowie Fertigung, Verarbeitung und Vertrieb



Die niederbayerischen Preisträger rund um Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger (Mitte).

eines Schwerlast-Schienensystems ergänzen den Tätigkeitsbereich. Beides ermöglicht eine schnelle und vor allem unterbrechungsfreie Auftragsabwicklung.

Die **Penzkofer Bau GmbH** aus Regen ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen und mit 265 Mitarbeitern eines der größten Bauunternehmen im Bayerischen Wald. Penzkofer ist spezialisiert auf schlüsselfertigen Massivbau von EFH, DHH, RHH, ETW, Büros, Lager-/Produktionshallen sowie Arzthäusern und bietet Bauherren den Rundum-Service von der Beratung bis zur Abwicklung komplexer Bauvorhaben.

Das Tätigkeitsfeld der **Schmidbaur Unternehmensgruppe GmbH** mit Sitz in Eching umfasst den Gesamtprozess für Automatisierungslösungen, von der Konzeption über das Engineering, Consulting, dem Schaltanlagen-, Schaltschrank- und Kabinenbau, der Softwareentwicklung/SPS-Pro-

grammierung, Prozessvisualisierung/-automatisierung, Supervising und Inbetriebnahme im In- und Ausland bis hin zum Kundenservice vor Ort.

Die **STADLER + HONNER Verwaltungen GmbH** aus Ruhmannsfelden zählt zu den führenden selbständigen Lebensmittel-einzelhändlern in Bayern. Das Familienunternehmen beschäftigt über 450 Mitarbeiter und betreibt neun EDEKA-Märkte in der Region. In der Sortimentsgestaltung setzen die Kaufleute auf absolute Frische, beste Qualität und eine auf die Bedürfnisse der Kunden vor Ort ausgerichtete Vielfalt.

Einen Sonderpreis für herausragendes Engagement bei der Ausbildung im eigenen Betrieb erhielt die **Elektro Hörtensteiner GmbH** in Straubing, die als Berater, Planer, Handwerker, Sicherheitsfachmann, Gutachter, Energiespar-Experte und vieles mehr im Bereich Elektro fungiert.